

## Zeitgemäße Bemerkungen

Die immer schwieriger werdenden Verhältnisse veranlassen mich zu dieser Bitte an die Herren Sortimenten: bei Bestellungen nur noch in Ausnahmefällen direkte Postpakete vorzuschreiben, im allgemeinen aber den alten Buchhändlerweg durch die Kommissionäre zu wählen.

Bei der gegenwärtigen Knappheit an geschulten Kräften und an Material läßt sich trotz bestem Willen aller Beteiligten die gleichmäßig schöne Beschaffenheit der Bücher leider nicht immer erreichen: Papier, Druck und Einband fallen zuweilen anders aus, als sie sollten. Ich bitte bei etwaigen Beanstandungen auf die durch den Krieg hervorgerufenen großen Herstellungsschwierigkeiten hinzuweisen, auf die nach Recht und Billigkeit auch der einzelne Käufer Rücksicht nehmen muß. Mir selber ist übrigens noch nicht eine einzige Beschwerde aus dem Publikum zugegangen, wohl aber mancher Ausdruck der Überraschung und der Anerkennung, daß mein Verlag bisher ohne Preiserhöhung durchgehalten hat. Für den Ausfall am einzelnen Bande werde ich durch die Freude entschädigt, daß meine Verlagsbücher sich während und infolge des Krieges ganz neue Kreise erschlossen haben, die ihnen auch wohl über den Friedensschluß hinaus treu bleiben werden.

Es ist keine verachteter Nation, denn die Deutschen. Italianer heißen uns Bestien. Frankreich und Engeland spotten unser und alle andere Länder. Wer weiß, was Gott will und wird aus den Deutschen machen; wiewohl wir eine gute Staupe für Gott wohl verdienet haben. Martin Luther.

Außer dem Lutherbuche (Martin Luthers Deutsche Briefe, Schriften, Lieder und Tischreden, ausgewählt und lebensgeschichtlich verbunden von Dr. Tim Klein), von dem das 1. bis 50. Tausend seit vier Wochen ausgedruckt und das Papier für einen starken Neudruck gesichert ist, werde ich dies Jahr kein neues Buch mehr bringen, sondern etwa noch erreichbares Papier zu Neudrucken verwenden. Das Lutherbuch wird wahrscheinlich Mitte August, jedenfalls aber vier Wochen nach der Versendung seines schon bereitliegenden Rundschreibens erscheinen. — Daß dieses Buch den einzigen Frieden, dessen wir in Deutschland uns gegenwärtig noch erfreuen: den konfessionellen, störe, ist nicht zu befürchten. Vielmehr werden auch von denen, die den Reformator ablehnen, viele den großen Deutschen lieb gewinnen.

## Wilhelm Langewiesche = Brandt